

Abschrift.

Aktenvermerk vom 20.11.41. L 1/07
=====

Betr.: Luftbildaufnahmen Attika - Argolis.---

Zur Ablösung der He 111 traf am 24.10. eine Do 215 mit Oblt. Schaal als Kdt und Beobachter, Stabsfeldwebel Karpowirt als Flugzeugführer in Athen ein.

Infolge andauernder Schlechtwetterlage hat diese Maschine nur wenige Flüge gemacht, die zur Ausfüllung von Lücken der Reihenaufnahmen von Attika dienten. Am 8.11. konnte die Aufnahme der Argolis in Angriff genommen werden und ward etwa zur Hälfte durchgeführt.

Am 9.11. erhielt Oblt. Schaal von seiner Gruppe einen militärischen Sonderauftrag. Die Maschine stand daher weiterhin zunächst nicht mehr für die Zwecke der Luftbildaufnahmen zur Verfügung.

Am 12.11. musste die Maschine bei der Rückkehr von einem Feindflug infolge Brennstoffmangels, verursacht durch die Unmöglichkeit, infolge Wetterverschlechterung Tatoi anzufliegen, östlich Euböia niedergehen und ist beim Versuch, auf der Steilküste der Insel Halonnesos zu landen, zerschellt. Dabei ist Stabsfeld. Karpowitz durch Schädelbasisbruch ums Leben gekommen, Oblt. Schaal und die anderen beiden Mitglieder der Besatzung erlitten leichtere Kopfverletzungen und Schenkelprellungen. Die durch F.T. herbeigerufene Hilfe der Seenotstaffel Phaleron konnte die Flieger erst am 13.11. in Skopelos auffinden, wohin sie in der Nacht von einem Fischerboot gebracht waren.

Die Luftbildstelle bei I Bildoffizier war seit 12.11. abends vom Ausfall der Maschine, die sie nur wirtschaftlich-technisch betreute, unterrichtet und hat diesen der Flugunfallmeldestelle und dem Referat angezeigt, das laufend Bericht über den Stand der Nachforschungen eingeholt hat. Die Aufklärungsgruppe, der die Maschine angehörte, wurde erst am 17.11. durch einen Angehörigen der Gruppe von Athen aus verständigt.

1914

18.11.02

Oblt. Schaal ist am 18.11. zur weiteren ärztlichen Behandlung von Skopelos geholt und nach Berlin gebracht, die Mitglieder der Besatzung hier ins Luftwaffenlazarett eingeliefert worden. Die Leiche des Stabsfeldw. Karpowitz ist am 13.11. unter Anteilnahme der Bevölkerung in Anwesenheit eines griechischen Geistlichen auf der Insel Skopelos bestattet worden.

Durch den Unfall der Maschine Do 215 ist die Luftbildaufnahme der Argolis unterbrochen worden. Nach den Erfahrungen des letzten Monats, der nur an wenigen Tagen und dann (wegen der länger werdenden Bergschatten) auch nur in wenigen Stunden aufnahmefähig war, erscheint es angebracht, die Arbeiten für dieses Jahr abzubrechen.

gez. Dr. E. K i r s t e n .

→ 204

L 1/04